

Kinderrechte in Deutschland

Ratespiel für Erwachsene Fragen & Antworten

Frage 1

Welche Partei hat sich gegen die Kinderrechte positioniert?

- CDU/CSU
- SPD
- AfD

Frage 2

Was würde die Aufnahme der Kinderrechte ins Grundgesetz bedeuten?

- Familie und Eltern hätten in der Erziehung deutlich weniger zu sagen
- Bei jedem Gesetzesentwurf muss die Auswirkung auf Kinder geprüft werden
- Kinder dürfen ab 16 Jahre auch bei der Bundestagswahl wählen

Frage 3

Wo sieht die UN-Kinderrechtskommission nach ihrer letzten Prüfung der Kinderrechte in Deutschland besonderen Nachholbedarf?

- Bei Gesundheit und medizinischer Versorgung von Kindern
- Bei der verbindlichen Verankerung der Kinderrechte, da sie nicht im Grundgesetz stehen
- Beim Recht auf Gleichbehandlung und Schutz vor Diskriminierung

Frage 4

Fast alle Länder der Erde haben die UN-Kinderrechts-Konvention ratifiziert. Welches Land hat nicht unterschrieben?

- USA
- Kuba
- Georgien

Frage 5

Welche Partei schreibt in ihrem Wahlprogramm folgenden Satz:

„Klimahysterie, wird den den Kindern heute schon im Vorschulalter nähergebracht“

- FDP
- Bündnis Sarah Wagenknecht
- AfD

Frage 6

Wie viele Parteien bzw. deren Politiker fordern die Absenkung der Strafmündigkeit für Kinder in Deutschland von 14 auf 12 Jahre?

- keine
- Zwei
- Vier

Frage 1

Welche Partei hat sich gegen die Kinderrechte positioniert?

Seite 70

Thüringer Landtag - 8. Wahlperiode - 21. Sitzung - 20.06.2025 Zitat Björn Höcke „... die AfD-Fraktion im Thüringer Landtag, die AfD im Allgemeinen ist gegen Frauenrechte. Wir sind auch gegen Kinderrechte. Warum sind wir das? Weil wir nicht wollen, dass Kinder gegen ihre Eltern in Stellung gebracht werden. Weil wir nicht wollen, dass Frauen grundsätzlich gegen Männer in Stellung gebracht werden.“



[Website Thüringischer Landtag zum Protokoll mit dem Zitat von Höcke auf Seite 70](#)



[Website AfD Wahlprogramm unter „Familienfreundliches Deutschland“](#)

Frage 2

Was würde die Aufnahme der Kinderrechte ins Grundgesetz bedeuten?

Die Aufnahme der Kinderrechte ins Grundgesetz (GG) wäre ein bedeutsamer rechtlicher Schritt. Sie würde ausdrücken, dass Kinder nicht nur als "Anhängsel" von Eltern gesehen werden, sondern als eigenständige Grundrechtsträger mit besonderen Schutzbedürfnissen. Der genaue rechtliche Effekt hänge von der konkreten Formulierung im GG ab.

Mögliche rechtliche Veränderungen durch die Aufnahme ins GG:

- Kinderrechte würden „Verfassungsrang“ erhalten
- Gerichte müssten bei Grundsatzentscheidungen die Kinderrechte explizit mitberücksichtigen
- Kinder würden als eigenständige Subjekte mit eigenen Rechten klarer anerkannt
- Gesetzgeberische Maßnahmen müssten kinderfreundlicher gestaltet und begründet werden
- Behörden und Gerichte müssten Kinder bei sie betreffenden Entscheidungen verbindlicher und direkt einbeziehen

Die Verankerung im GG hätte zudem Signalwirkung für Politik und Gesellschaft (Bewusstseinswandel in Richtung kinderfreundlicherer Strukturen)

Website des Deutschen Bundestags zur letzten Anhörung im Bundestag zur Verankerung der Kinderrechte im Grundgesetz (15.April 2021)



Frage 3

Wo sieht die UN-Kinderrechtskommission nach ihrer letzten Prüfung der Kinderrechte in Deutschland besonderen Nachholbedarf?

Die abschließenden Bemerkungen des UN-Kinderrechtsausschusses für Deutschland 2022

https://www.unicef.de/_cae/resource/blob/319594/2c9be96e471c447dbf71814f1b9b6be1/abschliessende-bemerkung-un-ausschuss-download-data.pdf



Zentraler Kritikpunkt 2022 an Deutschland: Keine vollständige gesetzliche Verankerung der Kinderrechte im Grundgesetz

Dazu Zitat aus dem CRC-Bericht 2022, Punkt 7:

“The Committee is concerned that the State party has not incorporated the Convention into its Basic Law and that children’s rights are not yet explicitly recognized in the Constitution.”

Übersetzung: Der Ausschuss ist besorgt darüber, dass der Vertragsstaat das Übereinkommen nicht in sein Grundgesetz aufgenommen hat und dass die Rechte der Kinder in der Verfassung noch nicht ausdrücklich anerkannt sind.

Ohne eine Verankerung im Grundgesetz haben Kinderrechte nicht denselben verfassungsrechtlichen Rang wie z. B. das Eigentum oder die Religionsfreiheit. Gerichte und Behörden müssen sie nicht systematisch mitdenken. Der Schutz und die Beteiligung von Kindern bleibt damit abhängig vom politischen Willen und ist nicht einklagbar auf höchster Ebene. Die Verankerung der UN-Kinderrechtskonvention im Verfassungsrang ist eine Kernforderung von CRC, UNICEF, Deutschem Kinderhilfswerk, Diakonie u. a.

Website der UN - Text der Concluding Observations zum kombinierten 5. und 6. Staatenbericht Deutschlands direkt über die UN **Digital Library** unter Signatur CRC/C/DEU/CO/5-6 abrufen. Ist nicht auf Deutsch, aber in mehreren Amtssprachen verfügbar, inklusive Englisch.



Website des Kinderhilfswerks Der Text des letzten Berichts (5./6.) auf Deutsch



Frage 4

Fast alle Länder der Erde haben die UN-Kinderrechts-Konvention ratifiziert. Welches Land hat nicht unterschrieben?

Website von Humanium - internationale NGO zur Stärkung der Kinderrechte



Website der UN



Frage 5

Welche Partei schreibt in ihrem Wahlprogramm
folgenden Satz:
„Klimahysterie, wird den den Kindern heute schon
im Vorschulalter nähergebracht“

Website AfD Wahlprogramm unter „Verantwortungsvolle Kinderbetreuung“



Frage 6

Wie viele Parteien bzw. deren Politiker fordern die Absenkung der Strafmündigkeit für Kinder in Deutschland von 14 auf 12 Jahre?

Die UN-Kinderrechtskonvention empfiehlt in ihrem General Comment 2019 im Strafrecht ein Mindestalter von 14 Jahren und kindgerechte Verfahren.



Website Wikipedia - Artikel zur Strafmündigkeit (alles andere ist nur auf Englisch)
Die Empfehlung „ab 14 Jahren“ stammt aus dem General Comment Nr. 24 (2019) des UN-Kinderrechtsausschusses.

Es existiert (Stand: August 2025) kein formelles, abschließendes Positionspapier der CDU/CSU zur Herabsetzung der Strafmündigkeit auf 12 Jahre – lediglich Forderungen und Initiativen einzelner Akteure bzw. Landesverbände oder Parteivertreter.

- CDU/CSU Linnemann CDU https://www.zeit.de/news/2025-02/04/linnemann-straftmuendigkeit-auf-12-jahre-senken?utm_source=chatgpt.com
- CDU-Landeschef Brandenburg Jan Redmann https://web.de/magazine/politik/cdu-schaerferes-jugendstrafrecht-39835150?utm_source=chatgpt.com

AfD Position

- AfD Stephan Brandner https://www.afd.de/stephan-brandner-straftmuendigkeit-auf-12-jahre-senken/?utm_source=chatgpt.com
- AfD Tobias Matthias Peterka AfD https://afdbundestag.de/straftmuendigkeit-von-auf-12-jahre-absenken/?utm_source=chatgpt.com

SPD, Grüne, FDP, Linke lehnen eine Absenkung ab und setzen auf Prävention, Jugendhilfe und Erziehung.